

M&K Medien

Kommunikationswissenschaft

herausgegeben vom
Hans-Bredow-Institut
Hamburg

2 2016
64. Jahrgang
ISSN 1615-634X



Nomos

Aus dem Inhalt:

Olaf Hoffjann / Michael Lohse
**„Berliner Käseglocke“ versus „Hannoveraner
Verhältnisse“? Eine vergleichende Untersuchung
der Beziehungen von Politik und Journalismus auf
Bundes- und Länderebene**

Michael Schaffrath / Fabian Kautz / Thorsten Schulz
**Kompetenzprobleme wegen Komplexität.
Wissensdefizite von Sportjournalisten beim
Thema Doping**

Reihe „Methodeninnovationen in der Kommunikationswissenschaft“

Stephanie Geise / Patrick Rössler / Simon Kruschinski
**Automatisierte Analyse medialer Bildinhalte.
Potenziale, Grenzen, methodisch-technischer Status
Quo und zukünftige Herausforderungen – eine
Bestandsaufnahme**

Diskussion

Carsten Brosda
**„Jetzt musst Du springen“. Zur Bedeutung der
Kommunikationswissenschaft für Medienpraxis
und Medienpolitik**

Medien & Kommunikationswissenschaft

2016

64. Jahrgang
Heft 2

Herausgegeben vom Hans-Bredow-Institut, Hamburg

Redaktion:

Prof. Dr. Joan Kristin Bleicher | Prof. Dr. Uwe Hasebrink | Anja Herzog, M.A. | Dr. Sascha Hölzig | Dr. Claudia Lampert | PD Dr. Wiebke Loosen | Dr. Jan-Hinrik Schmidt | Dipl.-Soz. Hermann-Dieter Schröder | Prof. Dr. Wolfgang Schulz | Dr. Hans-Ulrich Wagner

Schriftleitung:

Christiane Matzen, M.A., Hans-Bredow-Institut | Rothenbaumchaussee 36 | 20148 Hamburg

Beraterinnen und Berater:

Prof. Dr. Hans-Jürgen Bucher (DGPUK-Fachgruppe Mediensprache - Mediendiskurse), Dr. Matthias Hofer (FG Rezeptions- und Wirkungsforschung), Dr. Katharina Lobinger (FG Visuelle Kommunikation), Prof. Dr. Andreas Hepp (FG Soziologie der Medienkommunikation), Dr. Jutta Milde (FG Wissenschaftskommunikation), Dr. Teresa Naab (FG Methoden), Prof. Dr. Sven Pagel (FG Ökonomie), Prof. Dr. Carola Richter (FG Internationale und Interkulturelle Kommunikation), Prof. Dr. Ulrike Röttger (FG PR und Organisationskommunikation), Prof. Dr. Katharina Kleinen-von KönigsLöw (FG Kommunikation und Politik), Prof. Dr. Christian Schicha (FG Kommunikations- und Medienethik), Dr. Christina Schumann (FG Computervermittelte Kommunikation), Dr. Josef Seethaler (ÖGK), Dr. Annika Sehl (FG Journalistik / Journalismusforschung), Prof. Dr. Tanja Thomas (FG Medien, Öffentlichkeit und Gesellschaft), Dr. Ulrike Wagner (FG Medienpädagogik), Prof. Dr. Jürgen Wilke (FG Kommunikationsgeschichte), Prof. Dr. Vinzenz Wyss (SGKM)

Inhalt

Olaf Hoffjann / Michael Lohse

„Berliner Käseglocke“ versus „Hannoveraner Verhältnisse“? Eine vergleichende Untersuchung der Beziehungen von Politik und Journalismus auf Bundes- und Länderebene..... 193

Michael Schaffrath / Fabian Kautz / Thorsten Schulz

Kompetenzprobleme wegen Komplexität. Wissensdefizite von Sportjournalisten beim Thema Doping..... 219

Reihe „Methodeninnovationen in der Kommunikationswissenschaft“

Stephanie Geise / Patrick Rössler / Simon Kruschinski

Automatisierte Analyse medialer Bildinhalte. Potenziale, Grenzen, methodisch-technischer Status Quo und zukünftige Herausforderungen – eine Bestandsaufnahme.....244

Diskussion

Carsten Brosda

„Jetzt musst Du springen“. Zur Bedeutung der Kommunikationswissenschaft für Medienpraxis und Medienpolitik270

Literatur

Besprechungen

Philipp Seufferling

Henrik G. Bastiansen / Rolf Werenskjold (Hrsg.) (2015): The Nordic Media and the Cold War. Göteborg: Nordicom.....276

Matthias Hofer

Helena Bilandzic / Holger Schramm / Jörg Matthes (2015): Medienrezeptionsforschung. Konstanz, München: UVK..... 277

Katharina Kinder-Kurlanda

Marcus Burkhardt (2015): Digitale Datenbanken. Eine Medientheorie im Zeitalter von Big Data. Bielefeld: transcript.....278

M. Bjørn von Rimscha

Ralf Dewenter / Jürgen Rösch (2015): Einführung in die neue Ökonomie der Medienmärkte. Eine wettbewerbsökonomische Betrachtung aus Sicht der Theorie der zweiseitigen Märkte. Wiesbaden: Springer Gabler.....280

Thomas Breyer-Mayländer

Mike Friedrichsen / Johanna Grüblbauer / Peter Haric (2015): Strategisches Management von Medienunternehmen. Einführung in die Medienwirtschaft mit Case-Studies. 2. aktual. Aufl. Wiesbaden: Springer Gabler.....282

Miriam Stehling

David Gauntlett (2015): Making Media Studies. The Creativity Turn in Media and Communication Studies. New York u. a.: Peter Lang.....283

Rolf Steininger

Anke Hagedorn (2016): Die Deutsche Welle und die Politik. Deutscher Auslandsrundfunk 1953 – 2013. Konstanz, München: UVK.....285

Eva Boller

Felix Reer / Klaus Sachs-Hombach / Schamma Schahadat (Hrsg.) (2015): Krieg und Konflikt in den Medien. Multidisziplinäre Perspektiven auf mediale Kriegsdarstellungen und deren Wirkungen. Köln: Halem.....286

Ilona Nord

Michael Haas (2015): Religion und Neue Medien. Eine Untersuchung über (quasi-)religiöses Verhalten von Jugendlichen in ihrem gegenwärtigen Mediengebrauch. München: kopaed.....288

Kathrin Müller

Andreas Hepp / Friedrich Krotz / Swantje Lingenberg / Jeffrey Wimmer (Hrsg.) (2015): Handbuch Cultural Studies und Medienanalyse, Wiesbaden: Springer VS.....289

Linards Udris

Julia Serong (2015): Medienqualität und Publikum. Zur Entwicklung einer integrativen Qualitätsforschung. Konstanz: UVK.....290

Susanne Eichner

Miriam Stehling (2015): Die Aneignung von Fernsehformaten im transkulturellen Vergleich. Eine Studie am Beispiel des Topmodel-Formats. Wiesbaden: Springer VS. . 292

Ruth Festl

Benjamin Stodt / Elisa Wegmann / Matthias Brand (2015): Geschickt geklickt?! Zum Zusammenhang von Internetnutzungskompetenzen, Internetsucht und Cybermobbing bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Leipzig: Vistas.....293

Jan-Felix Schrape

Florian Süssenguth (Hrsg.) (2015): Die Gesellschaft der Daten. Über die digitale Transformation der sozialen Ordnung. Bielefeld: transcript.....295

Iris Westermann

Martina Thiele (2015): Medien und Stereotype. Konturen eines Forschungsfeldes. Bielefeld: transcript.....296

Maïke Groen

Claudia Wilhelm (2015): Digitales Spielen als Handeln in Geschlechterrollen. Eine Untersuchung zu Selektion, Motiven, Genrepräferenzen und Spielverhalten. Wiesbaden: Springer VS.....297

Edmund Lauf

Werner Wirth / Katharina Sommer / Martin Wettstein / Jörg Matthes (Hrsg.) (2015): Qualitätskriterien in der Inhaltsanalyse. Köln: Halem.....299

Zeitschriftenlese..... 301

Literaturverzeichnis..... 321

English Abstracts..... 327

Autorinnen und Autoren dieses Heftes.....329

Hinweise für Autorinnen und Autoren..... 331

»methodisch und analytisch sehr fundiert«

Hans Helmut Prinzler, hhprinzler.de 7/2015



Frauenfiguren im zeitgenössischen Bollywoodfilm

Im Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne

Von Dr. Katharina Görgen

2015, 344 S., brosch., 64,— €

ISBN 978-3-8487-1507-7

eISBN 978-3-8452-5548-4

(Filmstudien, Bd. 70)

nomos-shop.de/23125

Wenige Fragen wurden in Bezug auf Indien in den letzten Jahren so ausführlich behandelt wie die Lage der Frauen. Zwischen mächtiger Premierministerin und unterdrückten Näherinnen changiert ihr Bild in der westlichen Rezeption.

Die vorliegende Studie untersucht, welche „Freiheiten“ weiblichen Figuren im Bollywoodfilm zugestanden werden. Dabei werden Alltagsphäno-

mene wie die Partnerwahl oder die Bewegungsfreiheit ins Zentrum gestellt und historisch verortet.

Ist der populäre Film ein Medium der Tradition, wie häufig behauptet, oder haben sich die Protagonistinnen längst emanzipiert? Um diese Frage beantworten zu können, wurden kommerziell erfolgreiche Filme aus den Jahren 2000-2009 untersucht.



Unser Wissenschaftsprogramm ist auch online verfügbar unter: www.nomos-elibrary.de

Bestellen Sie jetzt telefonisch unter 07221/2104-37
Portofreie Buch-Bestellungen unter www.nomos-shop.de

Alle Preise inkl. Mehrwertsteuer



Nomos